



Univ.-Prof. Dr. Egon Jüttner
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 - 72291
Fax 030 227 - 76172

E-Mail: egon.juettner@bundestag.de

Jüttner begrüßt finanzielle Unterstützung der Kunsthalle Mannheim

Berlin, 5. Dezember 2012 – Der Mannheimer CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Egon Jüttner zeigt sich erfreut, daß die Kunsthalle Mannheim 61.500 Euro Fördermittel aus dem Haushalt des Kulturstaatsministers zur Provenienzforschung erhält. Bei der Arbeitsstelle für Provenienzrecherche/-forschung (AfP) handelt es sich um eine von Bund und Ländern gemeinsam finanzierte Einrichtung, die den Kunstraub in der Zeit des Nationalsozialismus aufarbeiten und Grundlagen für faire und gerechte Lösungen von Restitutionsfragen legen soll. Der Beirat der Arbeitsstelle beim Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin – Stiftung Preussischer Kulturbesitz hat zum neunten Mal über Anträge zur Förderung langfristiger Projekte zur Provenienzforschung beraten. Die Kunsthalle Mannheim ist eine von elf Institutionen, die zur Förderung ausgewählt wurden. Sie wird nun für den Zeitraum vom 1. November 2012 bis 31. Oktober 2013 insgesamt 61.500 Euro Bundesfördermittel zur Provenienzforschung erhalten. Für die elf ausgewählten Institutionen werden aus dem Haushalt des Kulturstaatsministers insgesamt 661.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Jüttner: „Historisch handelt es sich bei der Provenienzforschung um ein überaus wichtiges Thema. Mannheim kann auf eine lange Tradition jüdischen Kulturlebens und Mäzenatentums zurückblicken. Deutschland ist es diesen Kulturförderern und ihren Nachkommen schuldig, dieses dunkle Kapitel unserer Kulturgeschichte aufzuarbeiten. Ich bin mir sicher, daß die Kunsthalle Mannheim dem in gewohnt wissenschaftlich einwandfreier Weise nachkommen wird.“

PRESSMITTEILUNG